



Internationale Fachkräftegewinnung: Willkommen & Willbleiben/ Grundlagen und Erfolgsfaktoren

FAI NRW ist ein Projekt der



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Internationale Fachkräftegewinnung

Eine Chance auch für Kitas?

FAI NRW

Wer sind wir?

Was bieten wir?

Wie profitieren Sie?

#Fachkräfteoffensive NRW

Beratungs- und Unterstützungsangebot zur internationalen Fachkräftegewinnung

→ Bürokratielotsen

→ Prozess- und Integrationslotsen

→ Sensibilisierung

→ Beratung

→ Veranstaltungen

→ Infomaterialien

→ Chancen internationaler Anwerbung nutzen

→ Fair und nachhaltig erfolgreich

FAI NRW ist ein Projekt der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

Die FAI

Wer sind wir?

Das Team der Integrationslotsen

Bei uns finden sie Einführungen und Beratungen zu:

- Gesamtprozess der Auslandsanwerbung
- Ausbildung
- Faire Anwerbung
- Aufbau Willkommenskultur
- Integration: betrieblich & sozial
- Familiennachzug
- Unterstützung durch Checklisten, Informationsveranstaltungen



FAI NRW ist ein Projekt der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

Die FAI

Wer sind wir?

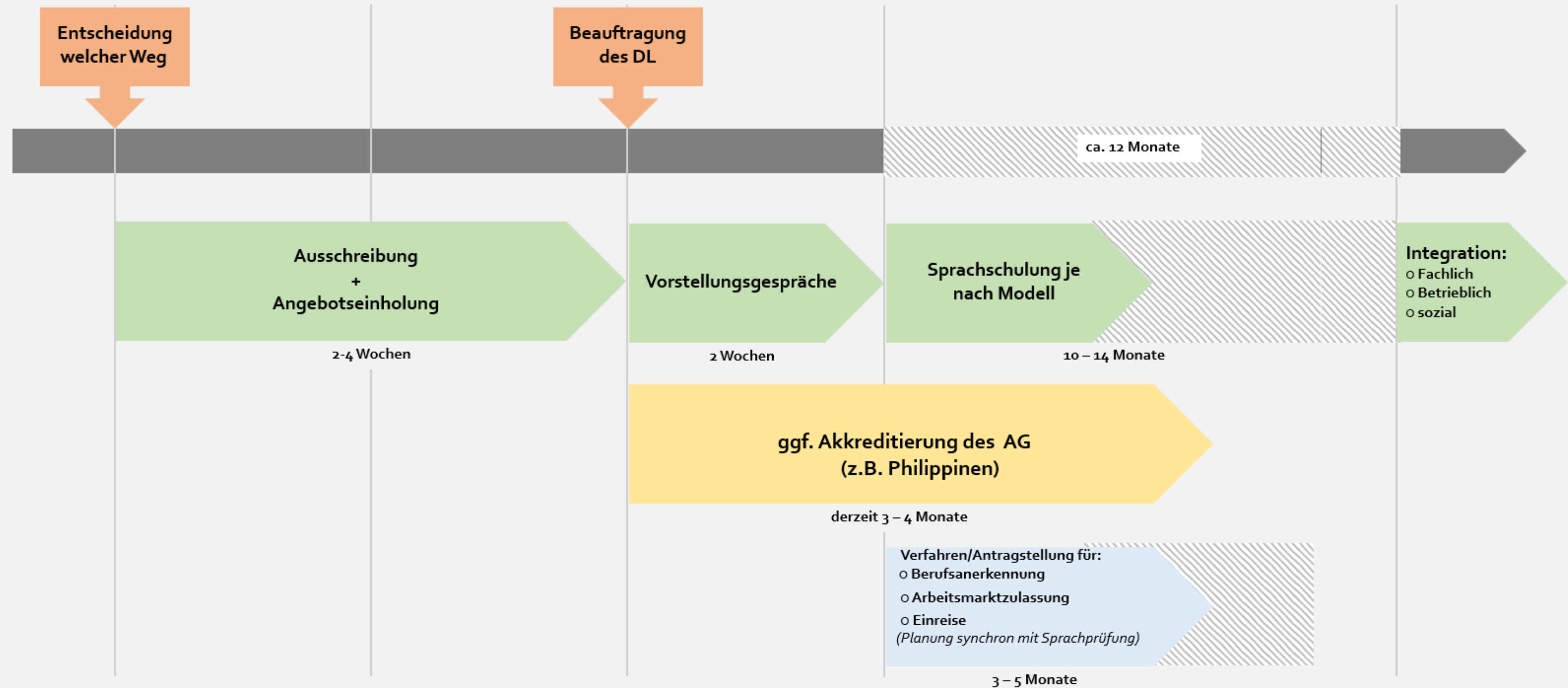
Das Team der Bürokratielotsen

Bei uns finden sie Einführungen und Beratungen

- Zu den administrativen Schritten einer internationalen Rekrutierung
- Zu Fragen von Anerkennungen, Visa und Aufenthaltstiteln
- Zur Zusammenarbeit mit den Behörden



Internationale Fachkräftegewinnung: Zeitlicher Verlauf einer Rekrutierung



Internationale Fachkräftegewinnung: Zugangsmöglichkeiten für ausländische Fachkräfte

Bewertung ausländischer Abschlüsse

- Gleichwertigkeitsprüfung akademischer Qualifikationen geschieht durch die Datenbank anabin
 - Bewertung der Hochschule als H+
 - Studiendauer wurde eingehalten
 - Abschluss ist mit „entspricht“ oder „gleichwertig“ bewertet
- Wenn keine eindeutige Einstufung in anabin vorhanden ist
 - Gutachten über ZAB möglich



Internationale Fachkräftegewinnung: Zugangsmöglichkeiten für ausländische Fachkräfte

Berufliches Anerkennungsverfahren

- Für reglementierte Berufe wie Erzieher/-in gibt es formelles berufliches Anerkennungsverfahren
- Verschiedene Stellen in NRW für diese Verfahren abhängig von den Herkunftsländern zuständig
- Wenn Feststellungsbescheid nur teilweise Gleichwertigkeit bescheinigt und kein anerkannter Hochschulabschluss vorliegt:
Anpassungsqualifizierung oder Kenntnisprüfung notwendig
- B2-Sprachniveau für Berufszulassung vorausgesetzt

Einsatz auf Ergänzungskraftstunden nach § 13 Abs. 6 PersVO

- Parallel zum Anpassungslehrgang
→ Einsatz auf Ergänzungskraftstunden
- Parallel zur Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung
→ Einsatz auf Ergänzungskraftstunden
- Einsatz auf diese Weise ist auf maximal drei Jahre befristet
- Benötigen B1-Niveau zu Beginn, müssen aber innerhalb von zwei Jahren auf B2-Niveau aufsteigen (ebenso notwendig für die spätere Berufsausübungserlaubnis)

Internationale Fachkräftegewinnung: Dokumentenerfordernisse

Unterlagen für die Anerkennung

- Antrag
- Identitätsnachweis
- Tabellarischer Lebenslauf in deutscher Sprache
- Ausländische Ausbildungszeugnisse
- Falls vorhanden: Nachweise über eine einschlägige Berufserfahrung
- Führungszeugnisse
- Ärztliche Bescheinigung
- Deutsche Übersetzung der Unterlagen



Internationale Fachkräftegewinnung: Zugangsmöglichkeiten für ausländische Fachkräfte

Einsatz als profilrelevante Kraft nach § 14 PersVO

- In der direkten Zusammenarbeit mit dem Landesjugendamt können ausländische Fachkräfte auch als sog. „profilrelevante Kräfte“ tätig sein
- Kindertageseinrichtung weist die Qualifikation vor Landesjugendamt nach und übernimmt Verantwortung für die Anleitung der Mitarbeitenden
- Die Qualifikation muss dem DQR 4 (Ausbildung 3 – 3,5 Jahre) entsprechen
- Zusätzlich eine sog. 160h-Qualifizierung notwendig, von der mindestens 80 Stunden bereits absolviert worden sind
- Anschließend kann auch noch eine Vollanerkennung über Anpassungsqualifizierung oder Kenntnisprüfung angestrebt werden



Internationale Fachkräftegewinnung: Erfolgsfaktoren

- **Kandidaten/-innenauswahl:**
Motivation, Sprachlernfähigkeit, anererkennungsfähiger Abschluss
- **Sprachschulung:**
Intensität, Unterrichtsmaterial, Dozenten/-innenauswahl und -supervision, Fortschrittsmonitoring, Unterrichtsformat
- **Handling der notwendigen Dokumente:**
richtige Dokumente in der korrekten Legalisierungs- und Übersetzungsform
- **Handling der Verwaltungsangelegenheiten:**
Einreichung korrekter Anträge



Internationale Fachkräftegewinnung: Erfolgsfaktoren

- **Aufbau einer Willkommenskultur**
Kennenlernen ermöglichen, kulturelle Offenheit
- **Vorbereitung des Bestandsteams in Deutschland:**
Transparente Kommunikation, Einbindung des Teams, Erwartungen klären, Interkulturelles Training
- **Vorbereitung auf das Leben in Deutschland:**
Sprache alleine reicht nicht
- **Begleitung nach der Ankunft:**
Ankommen, Orientierung, Kümmerer-Struktur



Internationale Fachkräftegewinnung: Erfolgsfaktoren

- **Betreuung vor Ort:**

Unterstützung und Motivation der Kandidaten/-innen

- **Betriebliche Integration:**

Onboarding, Buddy-/ Mentorensystem, Sprache, Unterstützung im Anerkennungsprozess, Einbettung in Personalentwicklungskonzepte, Teamaktivitäten

- **Soziale Integration:**

Sprache, Anpassung, Integrationsunterstützung, Vereine, Community, Familiennachzug

→ Auslandsanwerbung kann gelingen:

Gute Planung + engagierte Umsetzung = Erfolgsfaktoren



Kontaktieren Sie uns!



Shyney Vallomtharayil
Teamleiterin Prozess- und
Integrationsberatung

T: +49 (211) 545891-52
E: shyney.vallomtharayil@fai.nrw
W: www.fai.nrw



Olena Borysova
Teamleiterin Antrags- und
Dokumentensteuerung

T: +49 (211) 545891-42
E: olena.borysova@fai.nrw
W: www.fai.nrw

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!